

## **Hemispherx Biopharma: Asensio mißachtete angeblich die Handelsbestimmungen von Amex und SEC**

New York (ots-PRNewswire) - Hemispherx Biopharma (Amex: HEB) beantwortete heute Investorenanfragen dahingehend, daß in der Klagschrift, die die Firma gegen Asensio & Company und weitere Beklagte in der letzten Woche eingereicht hat, behauptet wird, daß die Beklagten sich der folgenden illegalen Handelsaktivitäten schuldig gemacht haben: "Der illegale Leerverkauf durch die Beklagten umfaßte - war aber nicht beschränkt auf - den Verkauf beim 'down tick', wodurch Regel 7 von AMEX und Regel 10a-1 von SEC verletzt wurden, und den Leerverkauf zu einem Zeitpunkt, als die beklagten Leerverkäufer die Aktien weder besaßen noch Anlaß zu der Annahme hatten, daß sie sich genug Aktien besorgen könnten, um die für ihre ausstehenden Leerverkäufe nötigen Aktien liefern zu können, wodurch die entsprechenden Industrienormen und -bestimmungen verletzt wurden."

In der letzten Woche hatte Hemispherx mitgeteilt, daß das Unternehmen glaubt, daß es sich bei den nicht namentlich genannten Beklagten im Rechtsstreit gegen Asensio & Company Inc. um nordamerikanische und kanadische Handelshäuser wie Fort Hill Partners, Mesirow Financial Services Inc., Flagship Securities Inc., FSC Securities Corp. und Sharpe Capital Inc. handeln könnte sowie um weitere Einzelpersonen, die laut Klage fahrlässig, grob fahrlässig oder vorsätzlich an illegalen Leerverkäufen beteiligt waren.

Zu den Anschuldigungen der RICO (Racketeering Influenced Corrupt Organization) gegen Asensio & Company und den angeblichen Mittätern gehört, daß die Gruppe absichtlich Anstrengungen unternahm, Kunden durch illegale Wechselspiele der Manipulation des Aktienmarktes (darunter illegale Leerverkäufe) zu betrügen, und zwar vor dem Hintergrund der Erfindung falscher Informationen, die Asensio & Company hinterher als "Forschungsbericht" bezeichnete und im Anschluß über die US-amerikanische Post und verschiedene Medien in der Öffentlichkeit verbreitete. Die Klage lautet, daß dieser grob fahrlässige und irreführende Bericht dem Wert der Aktien von Hemispherx großen Schaden zugefügt hat.

Hemispherx mit Hauptsitz in Philadelphia, Pennsylvania, ist ein biopharmazeutisches Unternehmen mit mehr als 300 erteilten Patenten.

Das Unternehmen engagiert sich in Herstellung und weltweiter klinischer Entwicklung von neuen Wirkstoffen aus der Klasse der Nukleinsäuren gegen chronische Vireninfektionen und Erkrankungen des Immunsystems wie etwa das CFS (chronisches Erschöpfungssyndrom).

Informationen, die in dieser Pressemitteilung enthalten und keine historischen Informationen sind, sollten als zukunftsbezogen verstanden werden und sind verschiedenen Risiken und Unsicherheiten unterworfen. So sind zum Beispiel die Strategien und betrieblichen Entwicklungen von Hemispherx Risiken durch Wettbewerb, Veränderungen der Marktbedingungen, Änderungen der Gesetze und Vorschriften, die diesen Markt betreffen, und zahlreichen anderen Faktoren unterworfen, die in dieser Mitteilung und in den Eingaben des Unternehmens an die US-Börsenaufsicht erläutert sind. Daher können auch die tatsächlichen Ergebnisse von denen, die in zukunftsbezogenen Annahmen ausgedrückt werden, wesentlich abweichen.

ots Originaltext: Hemispherx Biopharma, Inc.

Im Internet recherchierbar: <http://www.newsaktuell.de>

Rückfragen bitte an:

Dr. med. William A. Carter, CEO und Chairman von Hemispherx Biopharma Inc., Tel. (USA) 215-988-0080 oder

Investoren - Sharon Will, Tel. (USA) 212-572-0762 von Hemispherx Biopharma Inc. oder

Medien - William J. Jenks, Tel. (USA) 212-232-2222 von Broadgate Consultants für Hemispherx BioPharma Inc.

Webseite des Unternehmens: <http://www.hemispherx.com>

\*\*\*\*\*ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS\*\*\*\*\*

OTS0023 1998-10-06/08:35

060835 Okt 98

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_19981006\\_OTS0023](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19981006_OTS0023)